

In den *Scriptores rerum Germanicarum*:

Burchardi praepositi Urspergensis Chronicon, ed. II, herausgegeben von Oswald Holder-Egger und Bernhard von Simson (Vollendung des Drucks durch H. Bresslau), 1916;

Magistri Adam Bremensis Gesta Hammaburgensis ecclesiae pontificum, ed. III, herausgegeben von Bernhard Schmeidler, 1917;

Chronicae Bavaricae saec. XIV, herausgegeben von Georg Leidinger, 1918.

In der Abteilung *Leges*:

In den *Fontes iuris Germanici antiqui*:

Leges Saxonum et Lex Thuringorum, herausgegeben von Claudius Freiherrn von Schwerin, 1918.

Vom Neuen Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde Bd. 40, Heft 3; Bd. 41, Heft 1—2.

Im Druck befinden sich 6 Quart- und 3 Oktavbände, dazu die Jubiläumsschrift.

In der Abteilung der *Scriptores rerum Merovingicarum* hat der Abteilungsleiter Herr Krusch, unterstützt von Herrn Prof. W. Levison in Bonn, den Druck des 7. Bandes bis zum 89. Bogen gefördert. Nach Ausarbeitung der umfangreichen Vorrede zu Fortunats Vita Germani episcopi Parisiensis bearbeitete er das bisher noch ungedruckte, historisch wertlose, aber sehr alte kürzere Leben des Germanus unter Zugrundelegung des Salzburger Legendars aus dem 9. Jahrhundert und stellte die ebenfalls noch ungedruckte älteste Form der Translatio S. Germani mit Hilfe alter Hss. des 9. und 10. Jahrhunderts in ihrer ursprünglichen Fassung wieder her. Auch die Ausgabe des ältesten Textes des Lebens des Richarius von Centulum, das bisher nur in der Uebersetzung Alkuins bekannt war, ist vollendet.

Den Schluss des Supplements zum 7. Merovingerband sollen neben dem von Levison schon bearbeiteten Liber de ecclesiis Claromontanis die Fränkischen Königskataloge bilden. Bei dieser Gelegenheit hat Herr Krusch noch einmal die Chronologie der merovingischen Könige an der Hand der neueren Literatur überprüft und wird die bisher zerstreuten Zeugnisse gesammelt und mit einem kurzen Kommentar versehen der Ausgabe begeben. Die Appendix zum 7. Band wird Nachträge zu den Bänden 3—6 und einen von Prof. Levison bearbeiteten Conspectus codicum hagiographorum, eine Gesamtübersicht über die für die